

Wenn Sie den Newsletter nicht lesen können, klicken Sie bitte [hier](#).



## Newsletter des Collegium Carolinum 29/2015

(12.11.2015)

### Internationale Gesprächsreihe

Das Collegium Carolinum lädt zusammen mit mehreren Kooperationspartnern zu einer internationalen Gesprächsreihe ein:

#### **Wem gehört die Erinnerung? Migration und regionales Gedächtnis**

Die verschiedenen Termine und Veranstaltungsorte finden Sie im [Programmflyer](#).

In der internationalen Gesprächsreihe werden gegenwärtige Forschungsimpulse der Migrations- und Regionalgeschichte aufgenommen und einem interessierten öffentlichen Publikum vermittelt. Die im Rahmen des Forschungsprojekts des Collegium Carolinum "Die Transformation der Erinnerung an die Zwangsmigrationen des Zweiten Weltkriegs im Lokalen" konzipierte Reihe öffnet den Spielraum für folgende Fragestellungen: Lassen sich europäische Erinnerungskulturen in Bezug auf Migrationen der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts auf lokaler Ebene finden? Und welche Auswirkungen besitzen (aktuelle) Migrationserfahrungen auf Erinnerungstraditionen?

Kontakt: Dr. K. Erik Franzen, [erik.franzen\[at\]collegium-carolinum.de](mailto:erik.franzen[at]collegium-carolinum.de)

Veranstalter: [Collegium Carolinum](#), [European Network Remembrance and Solidarity](#), [University of Lodz](#), [Kulturfabrik Hoyerswerda](#), [Jan-Evangelista-Purkyně-Universität Ústí nad Labem](#) und [Muzeum města Ústí nad Labem](#).

Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

## Newsletter im PDF-Format

© Collegium Carolinum, Hochstr. 8/II, 81669 München, Tel.: +49 / 89 / 55 26 06 - 0,  
Fax: +49 / 89 / 55 26 06 - 44, [post.cc@collegium-carolinum.de](mailto:post.cc@collegium-carolinum.de), U.-St.-ID-Nummer DE 129514609.

Das Collegium Carolinum erklärt ausdrücklich, dass es nicht für die Inhalte fremder Seiten verantwortlich ist, die über einen Link erreicht werden, und dass es sich diese Inhalte nicht zu eigen macht. Diese Erklärung gilt für alle im Newsletter angeführten Links.

Falls Sie künftig keine Informationen des Collegium Carolinum erhalten möchten, klicken Sie einfach den nachfolgenden Link an und Sie werden automatisch abgemeldet: **Abmeldung**.